Geschrieben von: Lorenz
Donnerstag, den 31. Oktober 2019 um 18:07 Uhr

Polizei sucht einen Tatverdächtigen mit einem Phantombild

Zwei Männer überfallen Frau (33) in ihrer Wohnung und misshandeln sie sexuell



Donnerstag 31. Oktober 2019 **- Lage (wbn). Die Polizei in Ostwestfalen-Lippe sucht zwei Männer, die eine 33 Jahre alte Frau in ihrer Wohnung überfallen und sexuell misshandelt haben.**

Als die Frau arglos die Tür geöffnet hatte war sie in ihre Wohnung geschubst und mit einem Messer bedroht worden. Die Männer zwangen sie sich zu entkleiden. Die Polizei Lippe: „Die Frau kann nur einen Tatverdächtigen näher beschreiben, er sei athletisch, von südländischem Aussehen, schwarzhaarig und etwa 1,75 m groß. Zur Tatzeit habe er ein Cappy, eine lilafarbene Jacke, eine blaue Jeanshose und schwarze, leicht glänzende Winterschuhe getragen."

(Zum Bild: So soll der Tatverdächtige ausgesehen haben. Foto: Polizei)

Fortsetzung von Seite 1

Die Kriminalpolizei bittet um Hinweise auf den Tatverdächtigen, der auf dem Phantombild abgebildet ist, unter der Rufnummer 05231 / 6090.

Nachfolgend der Polizeibericht aus Lage: „Die Polizei fahndet nach einem sexuellen Übergriff mit einem Phantombild nach einem der Tatverdächtigen. Eine 33-Jährige wurde nach ihren Angaben am Mittwoch, den 09.10.2019 zwischen 10 und 11 Uhr in einer Wohnung in einem Mehrfamilienhaus in Lage von zwei Männern aufgesucht.

Die beiden Männer, die die Geschädigte nach ihrer Aussage nach nicht kannte, schubsten sie, um in die Wohnung zu gelangen. Die Frau wurde anschließend von einem der Tatverdächtigen mit einem Messer bedroht und aufgefordert, sich zu entkleiden. Es kam zu Misshandlungen und einem sexuellen Übergriff. Die Frau kann nur einen Tatverdächtigen näher beschreiben, er sei athletisch, von südländischen Aussehen, schwarzhaarig und etwa 1,75 m groß. Zur Tatzeit habe er ein Cappy, eine lilafarbene Jacke, eine blaue Jeanshose und schwarze, leicht glänzende Winterschuhe getragen. Die Kriminalpolizei bittet um Hinweise auf den Tatverdächtigen, der auf dem Phantombild abgebildet ist, unter der Rufnummer 05231 / 6090.“